



# INHALTS- VERZEICHNIS

05

Fit für den Wettbewerb:  
Das Jahr 2014 im Rückblick

07

Die BKK Mobil Oil 2014

09

Warum für Familien Prävention  
eine besondere Rolle spielt

11

Mit der Familie wächst  
auch die Verantwortung

13

BKK Mobil Oil Nachwuchsförderung

15

Schulprojekt TRI-AKTIV

17

2014: Gesetzliche Änderungen &  
ausgewählte Zahlen

19

Das sagen unsere Kunden

21

Auszeichnungen

23

Impressum



*W. Schnaase*  
Wolfgang Schnaase  
Vorstand

*M. Heise*  
Mario Heise  
Vorstandsvorsitzender

*Gerhard Racher*  
Dr. Gerhard Racher  
Vorstand

Unserem Selbstverständnis als **Krankenkasse der neuen Generation** entsprechend, gilt unser ganz besonderes Augenmerk dem Wohl junger Familien – und unserem sportlichen Engagement! Denn für uns ist sportliche Aktivität der Schlüssel zu einem gesunden Lebensstil und somit zu guter Gesundheit: Bewegung ist der Motor für unsere Gesundheit, körperlich wie mental. Deshalb ist nicht nur logisch, sondern für uns selbstverständlich, dass wir konsequent sportliche Aktivität fördern und verstärkt den sportlich aktiven Nachwuchs fördern – als Beispiel sei hier unser Schulprojekt TRI-AKTIV genannt.

Worüber wir uns ganz besonders freuen, ist die Tatsache, dass wir auch in diesem Jahr eine ganze Reihe hervorragender Testergebnisse erneut bestätigen konnten, wie beispielsweise die Auszeichnung „TOP-Krankenkasse“ des Magazins FOCUS MONEY oder ein „sehr gut“ bei Leistungen für Familien vom Wirtschaftsmagazin Euro.

Stellt sich noch die Frage: Was bringt 2015? Unsere Antwort lautet: mit Sicherheit ein weiteres spannendes Jahr, in dem wir natürlich weiterhin mobil bleiben und unsere Position im Wettbewerb aktiv ausbauen möchten.

Mehr und detailliertere Informationen zu unseren Aktivitäten im Jahr 2014 finden Sie auf den folgenden Seiten. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und freuen uns auf ein gemeinsames und gesundes Jahr 2015.

# FIT FÜR DEN WETTBEWERB!

# DIE BKK MOBIL OIL 2014

Auch im Jahr 2014 bleibt die Betriebskrankenkasse Mobil Oil ihrem Leitsatz „Mehr Service, mehr Leistung, mehr Wert“ treu: Schon in den Jahren 2012 und 2013 hat die Betriebskrankenkasse Mobil Oil in den Ausbau und die Erweiterung des Leistungskatalogs investiert, damit alle Mitglieder von teilweise exklusiven Leistungen (z. B. Amblyopie-Screening) profitieren können. Diese Investitionen kommen auch zukünftig allen Versicherten zugute – die Erweiterung der Krebsvorsorge, Kostenübernahme für ein neues Diagnoseverfahren bei Brustkrebs, erweiterte Hebammenleistungen für Schwangere und die Beteiligung an der Professionellen Zahnreinigung konnten 2014 umgesetzt werden.

## Prämien-Doppel: Bis zu 320,00 Euro für alle beitragszahlenden Mitglieder

Das effiziente Wirtschaften der Betriebskrankenkasse Mobil Oil zahlt sich 2014 für alle Mitglieder aus: Aufgrund niedriger Verwaltungskosten und der positiven Konjunktorentwicklung konnten finanzielle Rücklagen gebildet werden, die die Betriebskrankenkasse Mobil Oil an alle Mitglieder zurückgeben möchten. So profitiert jeder Versicherte, der im Jahr 2014 (bis September) beitragszahlendes Mitglied der Betriebskrankenkasse Mobil Oil geworden ist, von der „Mobil-Prämie“ in Höhe von 120,00 Euro – einfach so.

Und das zusätzlich, nicht anstelle von Investitionen in die Gesundheit aller Versicherten. In Kombination mit unserem Bonusprogramm *fitforcash*, bei dem bis zu 200,00 Euro Aktiv-Prämie erreicht werden können, ergibt sich so für Mitglieder ohne großen Aufwand ein finanzieller Vorteil von 320,00 Euro.

Für eine vierköpfige Familie mit einem Mitglied sind so 720,00 Euro Prämie möglich. Hinzu kommen weitere finanzielle Mehrwerte wie z. B. Sportzuschuss, zusätzliche Hebammentermine, Vergünstigungen in Fitnessstudios sowie die Möglichkeit, bei Leistungsfreiheit bis zu 500,00 Euro im Wahltarif Prämienzahlung zurückzuerhalten.

Von diesem Prämien-Doppel profitieren nicht nur Mitglieder der Betriebskrankenkasse Mobil Oil, sondern auch die bisherigen Kunden des Fusionspartners HypoVereinsbank BKK.

## Fusion: Neuer Standort, bundesweites Angebot

Seit dem 01.01.2014 geht die Betriebskrankenkasse Mobil Oil gemeinsame Wege mit der HypoVereinsbank BKK. Die Partnerschaft der beiden finanzstarken Kassen führt dazu, dass das umfangreiche Leistungs- und Serviceangebot der Betriebskrankenkasse Mobil Oil jetzt bundesweit zur Verfügung steht: Ab Januar 2014 können auch Kunden in Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Sachsen, Baden-Württemberg und im Saarland Mitglied der neuen Betriebskrankenkasse Mobil Oil werden. Und: Mit der Fusion haben unsere Versicherten in Bayern erstmals auch die Möglichkeit, sich am zusätzlichen Standort München persönlich vor Ort beraten zu lassen.

Die bisherigen Versicherten der HypoVereinsbank BKK können sich durch den Zusammenschluss über positive Nachrichten freuen: Sie profitieren von dem durch die zahlreichen Zusatzleistungen der Betriebskrankenkasse Mobil Oil erweiterten Service- und Leistungskatalog und der attraktiven Aktiv-Prämie.

# WARUM FÜR FAMILIEN PRÄVENTION EINE BESONDERE ROLLE SPIELT



## Die Gesundheit steht an erster Stelle – besonders, wenn es um das Thema Familie geht

Der Wunsch nach Familie scheint den Deutschen wieder wichtiger zu werden: So hat sich die Zahl der Geburten im Vergleich zum Jahr 2013 um 4,8 % erhöht. Mit 715.000 Kindern wird erstmalig seit 2004 wieder die Marke von 700.000 Geburten überschritten. Die Entscheidung für das Abenteuer „Baby“ fielen 2014 im Schnitt Frauen in der Altersspanne zwischen 26 und 35 Jahren.

Dabei ist das Thema Baby längst nicht mehr nur Frauensache: In der vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend beauftragten Studie „Monitor Familienleben“ aus dem Jahr 2013 geht hervor, dass die Familie auch für Männer eine wichtige Rolle spielt und knapp 23 % der Väter die Berufstätigkeit zugunsten der Kinderbetreuung unterbrechen. Grund hierfür ist der Wunsch, das Kind in den ersten Jahren zu begleiten (50 %) und Zeit mit dem Kind zu verbringen (37 %). Als Krankenkasse der neuen Generation unterstützt die Betriebskrankenkasse Mobil Oil selbstverständlich ein modernes gleichberechtigtes Familienbild und bietet allen Vätern die Möglichkeit, an gemeinsamen Präventionskursen und einem Partnernorbereitungskurs kostenlos teilzunehmen.

Die Familie liegt der BKK Mobil Oil besonders am Herzen. Deshalb wurde ein umfassendes Leistungsportfolio zusammengestellt, das auf die besonderen Bedürfnisse und Ansprüche der werdenden Eltern zugeschnitten ist. Das bestätigen unabhängige Tests von u. a. Focus Money oder Euro – so kann sich die Betriebskrankenkasse Mobil Oil seit Jahren als TOP-Krankenkasse für Familien positionieren und unterstützt Eltern in allen Situationen, ob bei der Familienplanung, der Geburtsvorbereitung oder der Nachsorge und Prävention. Langfristige und umfassende Begleitung und Betreuung von Eltern und Kind stehen dabei im Vordergrund.

Die Betriebskrankenkasse Mobil Oil bietet u. a. folgendes Leistungsportfolio für Familien:

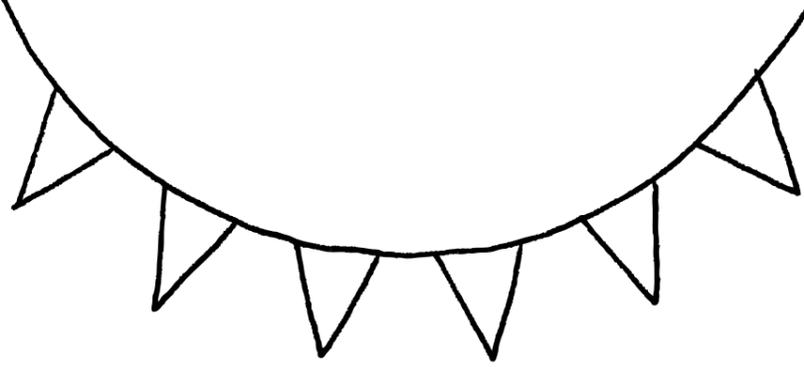
### Künstliche Befruchtung

Nicht bei allen Paaren erfüllt sich der Kinderwunsch auf natürlichem Weg. Medizinische Schritte gegen die Kinderlosigkeit sind aufwendig – und für Betroffene zum Teil mit hohen Eigenleistungen verbunden, denn der gesetzlich vorgeschriebene Zuschuss für Maßnahmen der künstlichen Befruchtung beträgt für Kassenpatienten nur 50 %. Deshalb plant die Betriebskrankenkasse Mobil Oil zusätzlich zum gesetzlichen Anteil weitere 250,00 Euro pro Durchführung einer In-vitro-Fertilisation (IVF) oder einer Intrazytoplasmatische Spermieninjektion (ICIS) für maximal drei Versuche zu übernehmen – vorausgesetzt beide Ehepartner sind bei der Betriebskrankenkasse Mobil Oil versichert. Schon 2015 soll diese Leistung in Kraft treten, um Familien in dieser Lebensphase finanziell zur Seite zu stehen.



### Schwangerenbetreuung und Frühgeburtenprävention

Sowohl in der Zeit der Schwangerschaft als auch nach der Geburt ist es wichtig, einen persönlichen Ansprechpartner zu haben, der mit der individuellen Situation der Versicherten vertraut ist und bei Leistungs- und Antragsfragen zuverlässig berät und Anliegen schnell und unbürokratisch löst. Unter dem Motto „Baby an Bord“ betreut die übernehmene Mobil Oil werdende Mütter während der gesamten Schwangerschaft – hier erhalten alle Teilnehmerinnen unter anderem kostenlos den CarePlan-Testhandschuh, mit dem sie eine eventuelle Scheideninfektion rechtzeitig erkennen und behandeln können. So lässt sich das Risiko einer Frühgeburt verringern.



### Hebammenleistung

Eine wichtige Begleiterin in der Schwangerschaft ist die Hebamme. Sie unterstützt von Beginn der Schwangerschaft an und führt genauso wie der Gynäkologe oder die Gynäkologin Vorsorgeuntersuchungen durch. Lange Wartezeiten sind hier nicht gegeben, da die Hebamme individuelle Termine vereinbart und sich ausreichend Zeit für Fragen nimmt. Weil die Hebamme während der Schwangerschaft, bei der Geburt und auch danach eine große Rolle im Leben der werdenden Mutter spielt, hat die Betriebskrankenkasse Mobil Oil ihr Leistungsangebot um drei zusätzliche Beratungsgespräche erweitert. In dieser Zeit kann die Hebamme Fragen klären, viele Informationen zu Geburt und Geburtsort geben und auch auf die erste Zeit mit dem Baby vorbereiten.

Und noch ein großer Vorteil, den die Betriebskrankenkasse Mobil Oil ihren Schwangeren anbietet: die persönliche Betreuung durch die eigene Hebamme am Tag der Geburt. Nicht selten baut sich aufgrund der langen Betreuungszeit zwischen Mutter und Hebamme eine enge Beziehung auf. Viele Schwangere möchten deshalb von der ihnen vertrauten Hebamme versorgt und betreut werden. Die Hebamme steht dann im Fall der Geburt auf Abruf bereit – um diese sogenannten Tag-und-Nacht-Bereitschaft in Anspruch nehmen zu können, fallen Kosten in Form einer Rufbereitschaftspauschale an. An diesen Kosten beteiligt sich die Betriebskrankenkasse Mobil Oil mit 250,00 Euro, um der Versicherten ein rundum gutes Gefühl zu geben.

### Partnergeburtsvorbereitungskurse

Ein Geburtsvorbereitungskurs stimmt die werdende Mutter körperlich und seelisch auf die Entbindung und die Zeit danach ein. Unter Anleitung von Hebammen werden Atemtechniken für die Geburt, Entspannungsübungen und Partnermassagen erlernt sowie der Verlauf einer Geburt und die verschiedenen Möglichkeiten der Entbindung erklärt. Auch Schmerzlinderung während der Geburt, die Rolle des Partners, Stillen, Säuglingspflege und Wochenbett sind Themen eines Vorbereitungskurses – Wissen, das für den Partner zur künftigen Erfüllung seiner Vaterrolle ebenso wichtig ist wie für die werdende Mutter. Deshalb erstattet die durch die eigene Mobil Oil allen Versicherten 100 % der Kosten für den Partnergeburtsvorbereitungskurs.

Auch nach der Geburt ist die Vorsorge ein wichtiger Bestandteil: Regelmäßige Untersuchungen sollen die körperliche und geistige Entwicklung des Kindes begleiten und die Eltern dabei unterstützen, mit der neuen Situation umzugehen.

### Kinderfrüherkennungsuntersuchungen

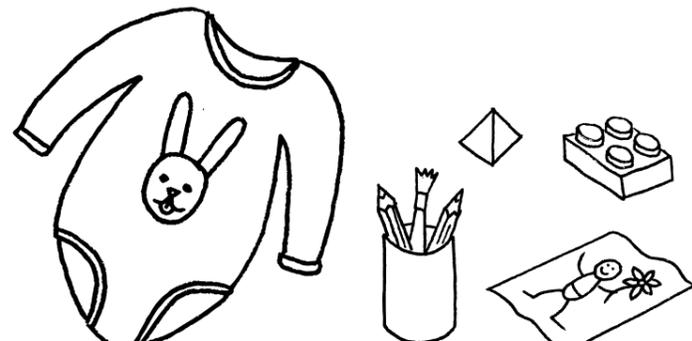
Die gesetzlichen Vorsorgeuntersuchungen beim Kinderarzt sind ein wichtiger Bestandteil der medizinischen Versorgung des Kindes. Vom Tag der Geburt an bis zum 5. Lebensjahr des Kindes gibt es neun Vorsorgeuntersuchungen (U1 bis U9), die Eltern mit dem Kind wahrnehmen sollten. Die BKK Mobil Oil legt Wert auf eine langfristige Betreuung und Vorsorge und bietet ihren Versicherten zusätzliche Untersuchungen an, die über gesetzliche Vorgaben hinausgehen: Die U10, U11 und J2 für Kinder und Jugendliche von 7 bis 17 Jahren.

### Zahnprävention für Schwangere und junge Mütter

Während der Schwangerschaft muss man viele Dinge beachten, dazu zählt auch die Zahnpflege. Mangelnde Mundhygiene belastet nicht nur den eigenen Körper, sondern kann auch dem heranwachsenden Kind im Mutterleib schaden. Die Betriebskrankenkasse Mobil Oil bietet ihren schwangeren Versicherten deshalb ein besonderes Programm zur Zahnprävention an. Während oder nach der Schwangerschaft übernimmt die Betriebskrankenkasse Mobil Oil anteilig die Kosten für eine Vorsorgeuntersuchung und eine Individualprophylaxe inkl. Zahnreinigung. Seit 2014 haben wir unser Paket erweitert und beteiligen uns darüber hinaus mit 35,00 Euro an den Kosten für eine Professionelle Zahnreinigung – diese steht nicht nur werdenden und jungen Müttern zu, sondern kann von allen Versicherten in Anspruch genommen werden.

Quellen:

- <https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesellschaftStaat/Bevoelkerung/Geburten/Geburten.html>
- [http://www.ifd-allensbach.de/uploads/tx\\_studies/Weichenstellungen.pdf](http://www.ifd-allensbach.de/uploads/tx_studies/Weichenstellungen.pdf)



**MIT DER FAMILIE WÄCHST  
AUCH DIE VERANTWORTUNG**

# BKK MOBIL OIL NACHWUCHSFÖRDERUNG



## Bewegung und Ernährung: Schlüssel für eine gesunde Entwicklung im Kindesalter

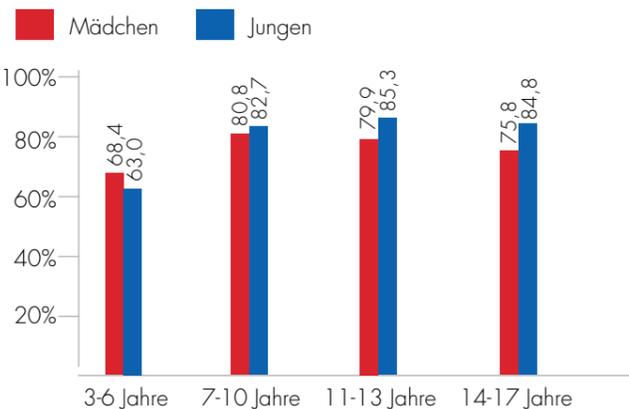
Eine umfassende Vorsorge legt den Grundstein für eine gesunde Entwicklung bei Kindern – Vorsorge alleine reicht allerdings nicht aus: Ein gesundes Maß an Bewegung und eine qualifizierte Unterstützung beim Thema Ernährung spielen schon früh eine entscheidende Rolle und sind für Kinder die Grundlage eines gesunden Wachstums.

Eine Studie der Sporthochschule Köln aus dem Jahr 2013 beweist, dass Sport Körper und Geist gut tut – die Wissenschaftler der Studie gehen sogar noch weiter und stellen fest: „Laufen macht schlau“. So konnte nachgewiesen werden, dass die regelmäßige Bewegung für eine leichte Verbesserung der Aufmerksamkeit, der Verarbeitungsgeschwindigkeit und der Erinnerung sorgt. Eine weitere Studie fasst zusammen: „Bewegung regt die Veränderung von Nervenzellen und ihren Netzwerken an und erleichtert in Kombination mit kognitiven Inhalten das Speichern von Informationen. Insbesondere im Kindesalter ist daher ein „aktives“ elterliches Vorbild wichtig, damit Kinder die Bedeutung von körperlich-sportlicher Aktivität am eigenen Körper erfahren können und an einen aktiven Lebensstil herangeführt werden. Die Fähigkeit des Gehirns, sich in Folge körperlicher Aktivität sowohl strukturell als auch funktionell zu verändern, bleibt lebenslang erhalten“ (Walk, 2011).

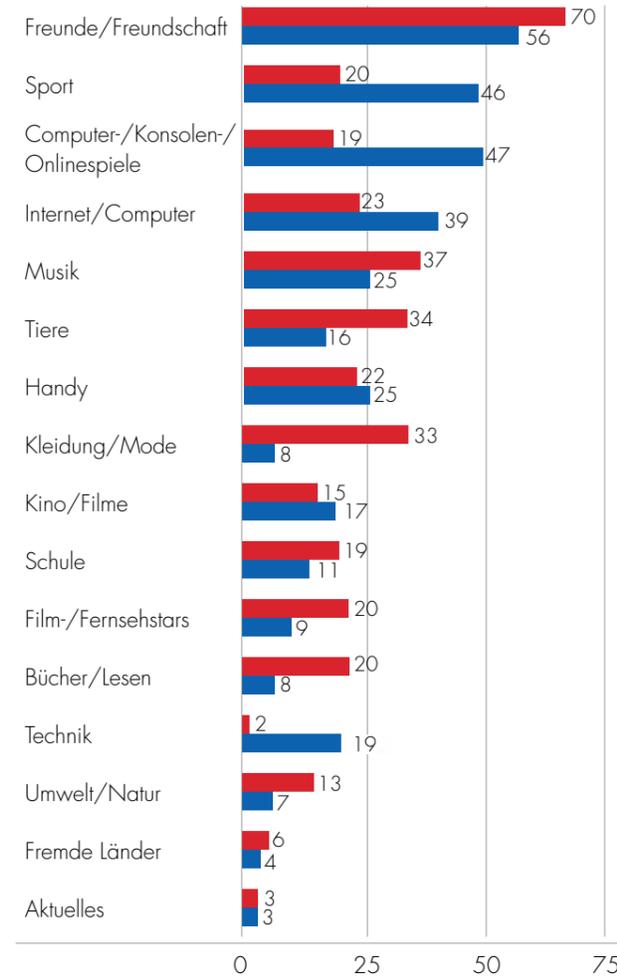
## Studie: Über 79 % der Kinder und Jugendlichen ab 7 Jahren sind in der Freizeit sportlich aktiv.

Erfreulich ist im Hinblick auf diese Ergebnisse, dass sich Sport als Freizeitgestaltung unter Kindern und Jugendlichen immer noch großer Beliebtheit erfreut. Nichtsdestotrotz ist das Interesse an Videospielen, Computern und Smartphones/Tablets in den letzten Jahren gestiegen – so halten sich die Neuen Medien mittlerweile auf den oberen Positionen.

## Sportliche Betätigung in der Freizeit (2013)



## Themeninteressen 2012



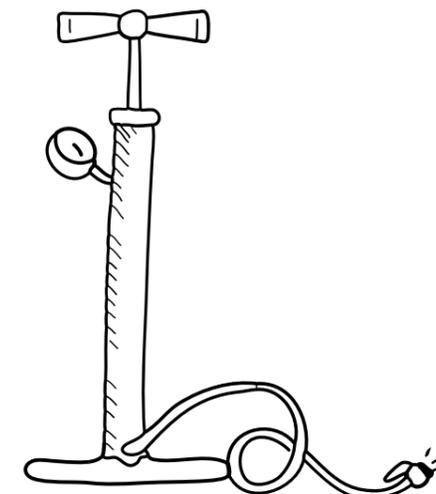
## Neue Volkskrankheit Adipositas: Prävention beugt Erkrankungen vor

Trotz Sportangebot in Schulen und im privaten Umfeld durch beispielsweise Sportvereine nimmt die Anzahl der Kinder und Jugendlichen, die unter starkem Übergewicht leiden, immer weiter zu. So spricht eine Studie von Foodwatch aus dem Jahr 2012 von einem Anstieg um 50 % im Vergleich zu den 80er und 90er Jahren. Heute leiden somit 15 % der Kinder in Deutschland an Übergewicht, 6% davon sind sogar adipös, also fettleibig.

Zwei der ausschlaggebenden Ursachen sind Bewegungsmangel und falsche Ernährungsgewohnheiten: Statt Obst und Gemüse sind Süßigkeiten, fettige Snacks und Fleisch sowie stark gesüßte Getränke wie Limonade Hauptnahrungsquelle vieler Kindern – dieses meist über Jahre praktizierte und von den Lebensmittelherstellern, in der Werbung und von Eltern vorgelebte Essverhalten, kann neben Übergewicht eine Vielzahl von Spätfolgen mit sich bringen. So gehen mit der Fettleibigkeit spätestens im Erwachsenenalter häufig Erkrankungen wie Diabetes, Gelenkproblemen, Bluthochdruck und Herzerkrankungen. Hinzu kommt eine verringerte Lebenserwartung einher. Für Kinder und Jugendliche bringt starkes Übergewicht nicht nur eine körperliche Belastung mit sich, sondern kann sich auch massiv auf die Psyche und das Wohlbefinden des Kindes auswirken.

## Die BKK Mobil Oil startet neues Schulprojekt „TRI-AKTIV“

Eine umfassende Aufklärung zum Thema Bewegung und Ernährung kann vor adipösen Erkrankungen schützen und helfen, Kinder und Jugendliche frühzeitig zu sensibilisieren. Als Krankenkasse trägt die Betriebskrankenkasse Mobil Oil eine Mitverantwortung bei diesem Thema und sieht in typischen „Lebenswelten“ wie der Schule eine Möglichkeit, Kinder und Jugendliche zu erreichen. Hier setzt das neue Betriebskrankenkasse Mobil Oil-Schulprojekt TRI-AKTIV an: TRI-AKTIV soll helfen, Kindern und Jugendlichen das Thema Bewegung näherzubringen und sie zu motivieren, Sport als sinnvollen und nützlichen Ausgleich im Alltag zu begreifen.



### Schulprojekt TRI-AKTIV: Breitensportangebot und Aufklärung an Hamburger Schulen

Die Sportart Triathlon mit dem Disziplinenmix aus Schwimmen, Radfahren und Laufen vereint die beliebtesten Breitensportarten und findet zunehmend mehr Anhänger. Um auch den Nachwuchs für mehr Bewegung zu begeistern, hat die Betriebskrankenkasse Mobil Oil im Frühjahr 2014 gemeinsam mit der Hamburger Behörde für Schule und Berufsbildung und dem Hamburger Triathlon Verband e.V. das Schulprojekt TRI-AKTIV ins Leben gerufen. Ziel des zunächst auf Hamburg begrenzten Pilotprojektes ist es, das Bewegungsverhalten der Schülerinnen und Schüler durch die Sportart Triathlon positiv zu beeinflussen und diese als interessante und sinnvolle Ergänzung des Sportunterrichts zu stärken und nachhaltig zu verankern. Je zwei Klassen der Stufen 5 bis 8 pro teilnehmender Schule erhalten das zusätzliche Breitensportangebot, das in jeweils sechs 90-minütigen Unterrichtseinheiten die Disziplinen Schwimmen, Radfahren und Laufen sowie theoretisches Hintergrundwissen vermittelt.

### Kinder und Jugendliche beschäftigen sich früh mit dem eigenen Aussehen

Die Trainingseinheiten an den teilnehmenden Hamburger Schulen übernehmen erfahrene Triathleten, wie der ehemalige Profitriathlet Nils Goerke. Er motiviert die Kinder, Spaß an Bewegung zu entwickeln, und zeigt, welche Auswirkungen Bewegung und Ernährung auf den künftigen Gesundheitszustand und den Körper haben können. „Ich war überrascht, wie viele Kinder mir die Frage stellen, wie sie am besten abnehmen können. Dabei handelt es sich um Kinder im Alter von 8 bis 10 Jahren – das zeigt, dass der eigene Körper bereits in jungen Jahren wahrgenommen wird und auch die Reaktionen aus dem Umfeld“, so Coach Nils Goerke. „Das beschäftigt also schon die Kleinsten. Dabei stellen die Kids auch häufig die Frage, welche Lebensmittel gesund sind und welche nicht. Das zeigt, wie interessiert die Kinder sind und wie wichtig ihnen schon im frühen Alter ein gesundes Aussehen und Anerkennung bzw. Akzeptanz sind“.



### Triathlon-Vizeweltmeisterin Anne Haug ist Botschafterin des Projekts TRI-AKTIV

Neben der Unterstützung durch den ehemaligen Profitriathleten Nils Goerke freut sich die Betriebskrankenkasse Mobil Oil über das Engagement von Anne Haug. Die Triathlon-Vizeweltmeisterin und Team-Weltmeisterin ist offizielle Botschafterin des Projektes TRI-AKTIV und macht sich für eine frühzeitige Aufklärung von Kindern stark, um die Entwicklung positiv mitzusteuern. TRI-AKTIV verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz und hat daher auch die Gesundheit der Lehrenden im Blick. So wird das Programm durch schulinterne sowie offene Fort- und Ausbildungsangebote in Kooperation mit dem Hamburger Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI), dem Niedersächsischen Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NiLS) und den

Gesundheitsexperten der aktiVital GmbH ergänzt. Im Fokus der Seminare steht dabei nicht nur der Triathlonsport, sondern in Zeiten immer höherer Arbeitsverdichtung insbesondere die körperliche und seelische Gesundheit der Lehrenden.

### TRI-AKTIV: Rollout in 2015

Gemeinsam mit qualifizierten Trainern und engagierten Schulen konnte die stark Mobil Oil ihr Vorhaben erfolgreich umsetzen – Schulen, Eltern und Kinder zeigten ein großes Interesse an dem Projekt, und die Nachfrage weiterer Schulen, Lehrer und Eltern war das positive Ergebnis des Pilotprojektes. Zwölf Schulen haben im Jahr 2014 teilgenommen – eine Ausweitung auf andere Städte wie Oldenburg und Kiel ist für 2015 geplant.

Quellen:

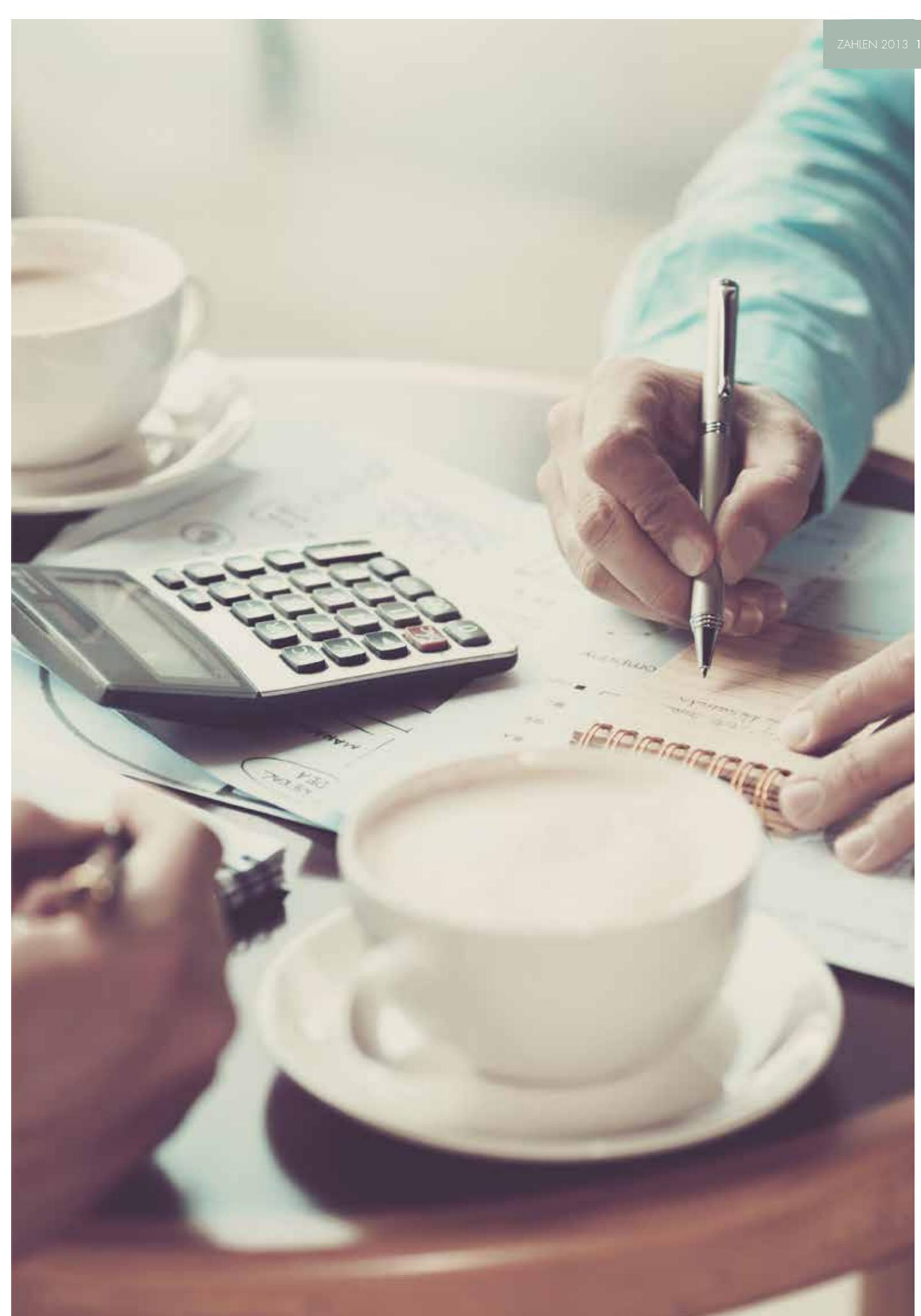
- <https://www.dasgehirn.info/handeln/motorik/was-sport-im-gehirn-bewirkt-2912>
- [http://familienkongress.jako-o.de/files/abstract\\_woll.pdf](http://familienkongress.jako-o.de/files/abstract_woll.pdf)
- [http://www.mpfs.de/fileadmin/KIM-pdf12/KIM\\_2012.pdf](http://www.mpfs.de/fileadmin/KIM-pdf12/KIM_2012.pdf)
- [http://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/Studien/Kiggs/Basiserhebung/GPA\\_Daten/Adipositas.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](http://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/Studien/Kiggs/Basiserhebung/GPA_Daten/Adipositas.pdf?__blob=publicationFile)
- [https://www.foodwatch.org/uploads/media/20120302\\_foodwatch-Report\\_Kinder-kaufen\\_ger.pdf](https://www.foodwatch.org/uploads/media/20120302_foodwatch-Report_Kinder-kaufen_ger.pdf)
- [http://www.kiggs-studie.de/fileadmin/KiGGS-Dokumente/kiggs\\_tn\\_broschuere\\_web.pdf](http://www.kiggs-studie.de/fileadmin/KiGGS-Dokumente/kiggs_tn_broschuere_web.pdf)

# 2014: GESETZLICHE ÄNDERUNGEN & AUSGEWÄHLTE ZAHLEN

Veröffentlichung nach § 305b SGB V für Geschäftsjahr 2014

Bezeichnung der zu veröffentlichenden Kennzahlen	2013	2014	Änderung zum Vorjahr (%)
Mitglieder	661.097	709.050	7,25
Versicherte	945.394	1.010.105	6,84

Bezeichnung der zu veröffentlichenden Kennzahlen	2013		2014		Änderung zum Vorjahr (%)
	absolut (€)	je Vers. (€)	absolut (€)	je Vers. (€)	
Zuweisungen aus dem Gesundheitsfonds	1.862.307.231,01	1.969,87	2.104.695.864,41	2.083,64	5,78
Zusatzbeiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	n.v.
Sonstige Einnahmen	13.530.083,19	14,31	15.538.707,62	15,38	7,49
Einnahmen, gesamt	1.875.837.314,20	1.984,19	2.120.234.572,03	2.099,02	5,79
Arzneimittel	262.984.772,99	278,17	318.558.439,42	315,37	13,37
Ärztliche Behandlung	359.917.889,79	380,71	416.678.342,27	412,51	8,35
Behandlungspflege	13.513.571,78	14,29	16.543.524,71	16,38	14,58
Häusliche Krankenpflege (HKP)	45.282,09	0,05	63.396,05	0,06	31,03
Dialyse	7.650.399,22	8,09	8.465.002,13	8,38	3,56
Fahrtkosten	26.349.087,47	27,87	30.284.235,32	29,98	7,57
Früherkennungsmaßnahmen	30.562.966,11	32,33	34.962.849,04	34,61	7,07
Heilmittel	53.000.789,89	56,06	60.132.853,88	59,53	6,19
Hilfsmittel	50.562.336,09	53,48	58.738.646,29	58,15	8,73
Krankengeld	172.013.226,92	181,95	187.116.538,11	185,24	1,81
Krankenhausbehandlung	500.725.417,92	529,65	558.791.602,77	553,20	4,45
Schutzimpfungen	16.789.086,50	17,76	18.843.233,66	18,65	5,04
Schwangerschaft und Mutterschaft ohne stat. Entbindung	25.485.808,88	26,96	26.093.674,08	25,83	-4,17
Vorsorge- und Reha-Leistungen	21.457.699,65	22,70	24.916.073,27	24,67	8,68
Zahnärztliche Behandlung ohne Zahnersatz	147.578.620,27	156,10	160.209.296,29	158,61	1,60
Zahnersatz	30.851.516,66	32,63	33.831.201,17	33,49	2,63
Sonstige Leistungsausgaben	56.437.124,44	59,70	87.136.788,94	86,27	44,51
Leistungsausgaben (LA), insgesamt	1.775.925.596,67	1.878,50	2.041.365.697,40	2.020,94	7,58
Prävention (als Davonposition)	92.403.330,05	97,74	133.220.861,05	131,89	34,94
Prämienauszahlung	0,00	0,00	84.539.620,00	83,69	n.v.
Verwaltungsausgaben	103.730.312,90	109,72	123.527.992,68	122,29	11,46
Sonstige Ausgaben	11.062.646,42	11,70	18.000.166,75	17,82	52,29
Ausgaben, gesamt	1.890.718.555,99	1.999,93	2.267.433.476,83	2.244,75	12,24
Betriebsmittel	185.169.548,38	195,86	14.618.218,44	14,47	-92,61
Rücklage	161.288.000,00	170,60	186.866.000,00	185,00	8,44
Verwaltungsvermögen	15.677.294,07	16,58	18.409.838,42	18,23	9,91
Vermögen, gesamt	362.134.842,45	383,05	219.894.056,86	217,69	-43,17



# DAS SAGEN UNSERE KUNDEN

## „KOMPETENTE KRANKENKASSE“

Super erreichbar, freundlich und hilfsbereit!  
Klasse Leistungen wie z. B. Aktiv-Prämie.

## „SEHR HILFSBEREIT“

Bisher wurden bei uns alle Kosten (auch Nicht-Kassenleistungen), wenn auch manchmal nur teilweise, übernommen. Telefonische Beratung/Auskunft ist immer sehr hilfsbereit und freundlich.

## „BISHER MEHR ALS ZUFRIEDEN“

Bin noch nicht allzu lange bei der BKK Mobil Oil versichert, aber bisher sehr zufrieden, hoffe das bleibt auch so :)

## „TOLLE KRANKENKASSE! SEHR FREUNDLICHE MITARBEITER!“

Seit 3 Jahren sehr zufrieden ...

## „ZUFRIEDEN MIT BONUSPROGRAMM UND VORSORGELEISTUNGEN“

Ich bin seit vielen Jahren Mitglied und war bisher immer ganz zufrieden. Das Bonusprogramm ist gut und einfach handhabbar. Viele der für mich relevanten Vorsorgeuntersuchungen werden übernommen. Bei E-Mail-Anfragen bekommt man recht zügig eine Antwort.

## „ICH BIN RUNDUM ZUFRIEDEN“

Die Kasse hatte zwischendurch mal Probleme, ihre eigenen Qualitätsindikatoren (Reaktionszeit auf Anfragen per Post/E-Mail) einzuhalten, inzwischen klappt aber auch das super. Anträge werden schnell bearbeitet, vieles lässt sich per E-Mail oder am Telefon klären, lange Postlaufzeiten entfallen überwiegend. Die Kasse ist rund um die Uhr erreichbar. Klar hat man nachts nur das Callcenter dran, die können wohl auch nicht in die Daten gucken, aber einfache Fragen werden selbst um 2 Uhr morgens beantwortet. Bei komplizierteren Fragen wird ein Rückruf veranlasst, sobald die Kundenberater der Fachabteilung wieder da sind. Erstattungsverhalten ist super, Auszahlungen (z. B. überzahlte Zuzahlungen bei Überschreiten der Belastungsgrenze) landen schnell auf dem Konto. Die BKK leistet darüber hinaus auch für viele Extras, hat ein Bonusprogramm und schüttet dieses Jahr sogar erstmalig eine Prämie aus, indem Beiträge an die Mitglieder zurückgezahlt werden.

## „SEIT JAHREN ZUFRIEDEN!“

Bin seit einigen Jahren bei der BKK Mobil Oil versichert. Bis heute gab es nie Probleme – im Gegenteil. Durch die Aktiv Prämie und andere Bonusangebote zahlt sich gesundheitsbewusstes Leben als Mitglied dieser Krankenkasse mit mehreren hundert Euro jährlich aus! Bei Anliegen/Fragen erfolgte die Beantwortung/Klärung immer rasch. Bin vollkommen zufrieden und kann die BKK Mobil Oil nur weiterempfehlen. Bisher wurde alles angeboten/erfüllt, was ich mir von einer modernen Krankenkasse wünsche. Top!

# AUSZEICHNUNGEN

## Die Zufriedenheit unserer Kunden zählt sich aus.

Auch 2013 kann sich die Betriebskrankenkasse Mobil Oil wieder über zahlreiche Auszeichnungen freuen. Trotz einer umfangreichen Umstellung des Systems in 2013 konnte die Betriebskrankenkasse Mobil Oil ihr Serviceversprechen halten. Umfassende Tests zeigen: Die Mitglieder der Betriebskrankenkasse Mobil Oil sind zufrieden.

Freiwillig getestet



Mehr Service  
8x in Folge

TÜV-zertifiziert: Unser ausgezeichnete Service

Von Ihrer Krankenkasse sollten Sie den besten Service erwarten, damit Sie sich darauf verlassen können, dass Ihre Gesundheitsversorgung in guten Händen ist. Weil wir unsere Service-Versprechen ernst nehmen, lassen wir unseren Service freiwillig unabhängig testen.

Der TÜV Süd verlieh der Betriebskrankenkasse Mobil Oil im Jahr 2014 zum neunten Mal in Folge das unabhängige und neutrale TÜV-Siegel „geprüfte Service-Qualität“ (freiwillig getestet).

Geprüft wurden die Service-Kultur, die Service-Zuverlässigkeit, der Umgang mit Beschwerden sowie die Qualifikationen der Mitarbeiter. Besonders hervorgehoben wurden das Preis-Leistungs-Verhältnis, die Fachkompetenz, Erreichbarkeit, Bearbeitungszeiten, Einhaltung von Leistungsversprechen und die Betreuung. Für Ihre Zufriedenheit entwickeln wir unser Service- und Leistungsangebot konsequent weiter.

Gültig bis 12/2014

## FOCUS MONEY 17/2014: TOP Krankenkasse für Familien



Zusammen mit dem unabhängigen Informationsdienst [www.gesetzlichekrankenkassen.de](http://www.gesetzlichekrankenkassen.de) und dem DFSI (Deutsches Finanz-Service Institut GmbH) hat Focus-Money erneut die Leistungskataloge von mehr als 100 Krankenkassen unter die Lupe genommen und für verschiedene Versichertentypen die Leistungsmerkmale herausgefiltert, die deren Ansprüche am besten erfüllen. Dabei ist die Betriebskrankenkasse Mobil Oil wieder ganz vorn dabei und konnte sich bei den TOP-Krankenkassen in der Rubrik „Krankenkasse für Familien“ unter den TOP 10 von 15 bundesweit geöffneten Krankenkassen platzieren.

Gültig bis 04/2015

## €uro 11/2013: Leistungen für Familien



€uro hat die unterschiedlichen Leistungen der Kassen unter die Lupe genommen. Die Basis der Auswertung sind alle 100 allgemeine geöffneten Krankenkassen, die jeder gesetzlich Versicherte wählen kann. Diese Kassen wurden in drei Gruppen unterteilt: bundesweit aktive Kassen, bundesweit tätige Direktkassen und regionale

Kassen. Die Bewertung beruht auf Daten von [gesetzlichekrankenkassen.de](http://www.gesetzlichekrankenkassen.de). In der Rubrik „Familie“ wurden ganz besondere Anforderungen an die kinder- und familienbezogene Mehrleistungen der einzelnen Kassen gestellt. Hier konnte die Betriebskrankenkasse Mobil Oil mit Leistungen wie z. B. Vorsorgeuntersuchungen, Servicetelefon, Rufbereitschaftspauschale für Hebammen oder Impfungen überzeugen und sich die Bestnote 1,0 unter den TOP 5 regional geöffneten Krankenkassen sichern.

Gültig bis 11/2014

## FOCUS MONEY 45/2013: TOP Bonusprogramm für Kinder und Jugendliche



Für den Test der besten Bonusprogramme gesetzlicher Kassen fragte das Deutsche Finanz-Service Institut (DFSI) in Köln bei 101 für die Allgemeinheit geöffneten und 33 nur bestimmten Versicherten offenstehenden gesetzlichen Krankenkassen Daten ab. 81 Kassen machten Angaben und kamen in die Wertung.

Ermittelt wurden die besten Programme für Erwachsene u. a. anhand der möglichen Bonuszahlung. Die Betriebskrankenkasse Mobil Oil zahlt hier bis zu 225,00 Euro. In der Rubrik „Bonusprogramme für Erwachsene“ konnte sich die Betriebskrankenkasse Mobil Oil eine Top-Platzierung sichern und positioniert sich damit unter den 10 besten Krankenkassen.

Gültig bis 10/2014



## FOCUS MONEY 49/2013: TOP Krankenkasse

Zum achten Mal wurden in Kooperation mit dem Deutschen Finanz-Service Institut (DFSI) in Köln die Wettbewerber unter die Lupe genommen. Zum ersten Mal wurden in diesem Jahr dabei auch nur einem bestimmten Personenkreis zugängliche Kassen berücksichtigt. Basis der Untersuchung bilden Daten des unabhängigen Portals [Gesetzlichekrankenkassen.de](http://www.gesetzlichekrankenkassen.de). Der Dienstleister ruft regelmäßig mittels Online-Fragen mehr als 200 Detaildaten bei den Krankenkassen ab. Zudem flossen Auswertungen des DFSI im Auftrag von FOCUS-MONEY ein. Die Betriebskrankenkasse Mobil Oil konnte mit einer sehr guten Leistung überzeugen und erhielt eine TOP-Platzierung – unter allen getesteten 24 regional geöffneten Kassen gehört die Betriebskrankenkasse Mobil zu den TOP 10.

Gültig bis 11/2014

## Unsere Siegel 2014 im Überblick



[www.bkk-mobil-oil.de/siegel](http://www.bkk-mobil-oil.de/siegel)

Freiwillig getestet



Mehr Service  
8x in Folge

# IMPRESSUM

## Impressum

Redaktion  
Betriebskrankenkasse Mobil Oil, Kathrin Murrins, Antje Eckert

Gestaltung und Umsetzung  
ENGELMANN & KRYSCHAK Werbeagentur

Alle Rechte vorbehalten.

Alle Informationen werden regelmäßig auf unseren Internetseiten aktualisiert. Bitte beachten Sie, dass alle in dieser Broschüre enthaltenen Angaben und Informationen von der Betriebskrankenkasse Mobil Oil und Dritten mit größter Sorgfalt recherchiert und geprüft wurden. Es wird für die vermittelten Informationen keine Gewähr übernommen.

Ein Anspruch auf Vollständigkeit wird nicht erhoben. Hinsichtlich des Leistungsumfangs sind ausschließlich das SGB und die Satzung der Betriebskrankenkasse Mobil Oil maßgeblich. Durch die in dieser Broschüre dargestellten Informationen und Angaben werden keine zusätzlichen oder abweichenden Leistungsverpflichtungen begründet.

Quellen:

**Triathlon:**

Statista 2014: Grafik

**Kundenmeinungen:**

[www.jameda.de](http://www.jameda.de)

**Siegel:**

[www.bkk-mobil-oil.de/siegel](http://www.bkk-mobil-oil.de/siegel)

Dezember 2015

